# Landw. Institut
## der Universität Leipzig.

**Der Anfang des Winter-Semesters ist auf den 21. October festgesetzt. Programm und Stundenplan vom Unterzeichneten zu beziehen.**

**Professor Dr. Blomeyer.**

---

## Zur Nachricht für Kranke!

Meine Sprechstunden halte ich jetzt Nachm. von 2–4 Uhr.
**R. Reichelt**, Magnetiseur, **Dresden**, gr. Schießg. 5, 1. Et.

---

## I. Tanz- u. Anstands-Lehr-Institut

des Ballettmeister **Giovanni Viti** nebst Frau Mathilde geb. Viti

**Montag den 1. September** beginnen unsere diesjährigen Curse. Anmeldungen zu jeder Zeit in obengenanntem Institut, sowie Privatstunden in u. ausser d. Hause.

---

## Für Vogelschießen, Schulfeste und Verloosungen

empfiehle ich bei Gewinn-Einkäufen eine vorzügliche Auswahl äußerst passender, sowie auch scherzhafter billiger Gegenstände schon von 10 Pfennige an in

**Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren.**

Zur Bequemlichkeit der geehrten Vorstände von Schulen, Vereinen und Korporationen beim Einkaufe von Gewinnen habe ich in der **ersten Etage** meines Etablissements vollständige

**Muster-Vogelschießen**

mit genauer Gewinnreihenfolge von 6 **Mark an bis 50 Mark** ausgestellt und hoffe ich durch die Mannichfaltigkeit der Artikel und bei den erwiesenen billigen Verkaufspreisen dem geehrten Publikum die alleinig größten Vortheile bieten zu können.

**F. G. Petermann,**
Galanteriewaarenhandlung,
**Dresden,**
Galeriestraße 10, parterre und erste Etage.

---

**Schaft-Stiefeln** und **Stiefeletten**

für Herren in eleganter Façon und nur dauerhafter Arbeit mit guten Doppelt. das Paar 9 Mk., derbe **Arbeiter-Schaftstiefel**, das Paar 7½ Mk., **Knaben-Stulpenstiefel** mit Doppelsohlen 5½ Mk. empfiehlt unter **Garantie der Haltbarkeit**

**Wiener Schuhwaaren-Depot**
**F. & A. Hammer**
Schloßstraße 13,
neben dem Kgl. Schloß.

---

Die
**Colonialwaaren-, Cigarren-** und concessionirte **Spiritusen-Handlung**
von
**Max Ehrig,**
**47 Rosenstraße 47,**
empfiehlt ihren **grossen Vorrath** von

**Kaffees**

zu den alten billigen Preisen, ohne Berücksichtigung der erhöhten Steuer, und zwar:
**roh 11 Sorten** à 80, 90, 100, 2 à 110, 120, 2 à 130, 3 à 140, 2 à 150 und 160 Pfg.,
**geröstet 6 Sorten** von 110 bis 210 Pfg., darunter die so beliebten **Melangen.**

**Zucker**

ganz und gemahlen, wie Stückchen- und Würfelzucker, ebenso **Lompen billigst** in großer Auswahl. Sämmtliche übrigen Colonialwaaren, Weine, ff. Liqueure **preiswerthest** bei **nur vorzüglicher** Qualität.

**Neue Voll-Heringe** 10 Pfg., 10 Stück 90 Pfg. **Neue marinirte Heringe.**

**Doppelt Kerosinöl, prima amerikanisches Petroleum, Liter 22 Pfg.**

---

**Weisse Lyoner, schwarze und farbige Seidenstoffe** unter Garantie der Haltbarkeit empfiehlt das Specialgeschäft in Lyoner Seidenwaaren von **Wilhelm Nanitz, Altmarkt 25.**

---

## Oldenburger Milchvieh.

Am **Freitag den 22. August** stellen wir einen Transport **schönes, hochtragendes** Milchvieh und **junge Bullen in Riesa** zum Verkauf. **Aehgelis & Detmers,** (Eisenham (Oldenburg).

---

## Tanzlehr-Anstalt
## Landhausstraße 7, 1. Etage.

**Montag den 1. September 1879** beginnt der **erste Unterrichts-Kursus**, für Damen von 6–8 Uhr, sowie für Herren von 8–10 Uhr. Anmeldungen nehmen wir in unserer Wohnung daselbst entgegen. **Bertha** und **Julius Schreiber.**

---

## Ostfriesländer Milch-Vieh.

**Von Freitag den 22. d. M. ab steht ein Transport Prima-Waare in meinem Gehöfte zum freihändigen Verkauf.**
Bahnhof Döbeln. **Eduard Seifert.**

---

# „GERMANIA",
## Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin.

Landesherrlich bestätigt durch Königl. Kabinetsordre vom 26. Januar 1857.

**Versicherungsbestand** Ende 1878: **197,120** Versicherungen mit . . . **M. 223,877,505 Kapital** und **M. 105,834.18** jährliche Rente.

**Garantie-Fonds:** Grundkapital . . . . . M. 9,000,000. Angesammelte Reserven Ende 1878 M. 32,847,171. . . . **M. 41,847,171**

| | |
|---|---|
| **Pupillarisch sichere Hypotheken** Ende 1878 . . . . . | M. **27,691,613** |
| **Ausgezahlte Versicherungssummen** seit 1857 . . . . . | M. **33,694,709** |
| **Jahres-Einnahme** an Prämien und Zinsen 1878 . . . . . | M. **9,114,351** |
| **Neu abgeschlossen** vom 1. Januar bis Ende Juli 1879: **4470 Vers.** mit einem **Kapital** von . . . . . | M. **12,098,060** |
| Im Monat Juli cr. **neue Anträge** auf . . . . . | M. **2,796,791** |
| Seit 1871 zur Vertheilung an die mit Gewinn-Antheil Versicherten überwiesener Reingewinn . . . . . | M. **2,810,211** |

Die mit Dividenden-Anspruch Versicherten der „Germania" treten in den Bezug der Dividende bereits nach **2** Jahren, vom Beginn der Versicherung ab gerechnet, und erhalten Dividende auf jede volle Jahresprämie auch für Versicherungen mit abgekürzter Prämienzahlung und abgekürzter Versicherungszeit, während andere Gesellschaften nur von der Prämie für die einfache Versicherung auf Lebenszeit Dividende gewähren.

Auf die Prämie für die Versicherung eines Kapitals, zahlbar bei Vollendung des **60sten** Lebensjahres, bei früherem Ableben nach dem Tode des Versicherten, beträgt die jährliche Dividende, wenn die für das Jahr 18 festgestellte Dividende zu Grunde gelegt wird, in Procenten der Prämie für die einfache Versicherung auf Lebenszeit für das Beitrittsalter von Jahren:

| 25 | 30 | 35 | 40 | 45 | 50 |
|---|---|---|---|---|---|
| 37.9 Procent; | 39.0 Procent; | 40.5 Procent; | 42.9 Procent; | 48.4 Procent; | 60.5 Procent |

gleich 27 Procent der gezahlten vollen Jahresprämie für die abgekürzte Lebensversicherung.

Jede gewünschte Auskunft wird bereitwilligst kostenfrei ertheilt durch die Agenten und durch die hiesige **General-Agentur der „Germania"**, Marienstraße 23, 1.

**Dresden,** den 10. August 1879.

**Georg Hellmer,**
Bevollmächtigter für das Königreich Sachsen.

---

## Bier-Niederlage in Lorenzkirchen.

Hiermit beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir zur Bequemlichkeit unserer geehrten Abnehmer während des bevorstehenden **Marktes in Lorenzkirchen** in dem früher **Schmidt**'schen, jetzt Herrn **Oehmichen** gehörenden **Gute** dort eine **Niederlage unserer hochfeinen Lagerbiere** errichten. Wir sind dadurch im Stande, zu jeder Tageszeit jede beliebige Quantität Bier frisch vom Eis liefern zu können und versichern schnelle und prompteste Bedienung.

Meißen, im August 1879.

**Meißner Felsenkeller-Brauerei**
**(vorm. Stephan & Sohn).**

---

## Bekanntmachung.
### Zum Lorenzkirchener Markt,

**welcher am 27. d. M. abgehalten wird, stelle ich einen starken Transport schöngebauter 1½jähriger Nordschleswiger Fohlen zum Verkauf.**

Hochachtungsvoll
**Wilhelm Wolf, Pferdehändler aus Schlieritz b. Meißen.**

---

**Pariser Artikel** halte in den bekannten Qualitäten stets großes Lager und versende brieflich gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages.

**H. Blumenstengel** in **Dresden,**
Schloßstraße 5, Ecke der großen Brüdergasse.

---

**Porzellan-, Steingut- u. Glaswaaren.**

**Per 1. October oder später wünsche ich ein Porzellan-, Steingut- und Glaswaaren-Geschäft zu übernehmen oder mich zu betheiligen. Näheres erbitte unter Chiffre G. R. 15 postlagernd Sangerhausen.**

---

## Dr. Battmann
## ist von der Reise zurückgekehrt.

---

**Mit 12- bis 15,000 Mark Anzahlung wird ein nachweislich lukratives, gut eingeführtes Manufaktur-Geschäft, möglichst mit guter Landkundschaft, in einer Mittelstadt Sachsens zu kaufen gesucht, event. würde sich Suchender auch betheiligen. Offerten unter H. W. 655 nehmen die Herren Haasenstein & Vogler in Waldheim entgegen.**

---

**Ein Konditoreibesitzer,**

30 Jahre alt, von gutem Charakter, sieht sich veranlaßt, da er alleinstehend, sich zu verehelichen. Jungfrauen von 18–25 Jahren, welche über ein disponibles Vermögen von einigen Tausend Thalern verfügen (welches sicher gestellt wird) und sich baldigst zu verheirathen wünschen, werden höflichst ersucht, vertrauensvoll ihre werthen Offerten unter **B. J. 115** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein u. Vogler** in **Leipzig** zu senden.

---

Vorzüglich haltbare

## Unterhosen,

à Paar **nur M. 1.25,**

## Leibjäckchen

(Gesundheitsjäckchen)
à Stück **nur Mark 1, 1.25 und 1.50**
für Herren und Damen empfiehlt

**Clemens Birkner,**
**19 Schreibergasse 19.**

---

**Ein junger gebild. Kaufmann wünscht sich an einem soliden und gut lohnenden, der Mode nicht unterworfenen Geschäfte derart mit Einlage zu betheiligen, daß derselbe vorerst einige Zeit in dem Geschäft thätig ist und dann als Theilhaber bei gegenseitiger Convenienz eintritt. Angebote unter L. A. 251 erbeten an die Herren Haasenstein & Vogler in Waldheim.**

---

## Eine junge Dame,

welche sich einige Wochen in Paris aufhalten möchte, um sich in der französischen Sprache zu vervollkommnen, ihr jedoch die Mittel fehlen, sucht Anschluß an einen reichen alten Herrn oder Dame. Offerten unt. **R. T. 389 „Invalidendank" Dresden.**

---

**In einer Mittelstadt Sachsens ist ein Rohprodukten-Geschäft** (50 Jahre eine Firma) mit treuer Kundschaft und schönen Grundstücken, welches netto 25 Procent Nutzen bringt, wegzugshalber für 25,000 Thaler mit entsprechender Anzahlung zu verkaufen. Offerten auf dieses

**günstige Geschäft,**

welches auch für 2 Kaufleute sich eignet, sind an Robert Otto, Loschwitz bei Dresden, zu richten.

---

## Jagd-Joppen

aus Schillleinen à 6½ M. empf. **Th. Pfitzmann,** Schloßstr. 12.

---

## A. Maczuski's Wiener Nuß-Extract,

k. k. ausschl. priv. **Haarfärbemittel**, um graue Haare haltbar schwarz, braun oder blond färben zu können, ist aus der grünen Nußschale bereitet, der Gesundheit und dem Haare nicht im Entferntesten nachtheilig, färbt das Haar in 15 Minuten schön und dauerhaft schwarz, braun oder blond, ohne daß die Farbe beim Waschen herausgeht.

Flacon Nuß-Extract, flüssig, 6, eine Probeflasche Mk. 1,50 ist zu erhalten in **Dresden** bei **Paul Schwarzlose,** Droguen- u. Parfümeriehandlung **Schloßstraße 9.**

---

Durch das rapide Fallen der Edelsteinpreise bin ich in den Stand gesetzt worden,

## Ringe mit einem ächten Brillant

und aus ächtem 14karätigen massivem Golde unter Garantie von 20 Mark an bis **30 Mark** das Stück verkaufen zu können, Ringe aus 8karätigem massiven Golde mit anderen ächten Steinen Stück von 3 M. 50 Pf. an,
**Medaillons** aus echtem 14karätigem Gold double, von 5 Mark an,
**Broschen u. Oberlagen** aus echtem 14karätigem Gold double, die Garnitur von 3 Mark 50 Pf. an,
**Chemisettenknöpfe** aus Gold double von 75 Pf. an,
**Armbänder** aus Gold double, Stück 12 Mark,
**Trauringe** aus Gold double, Stück 3 Mark.
**Massiv goldene Trauringe** unter Garantie, Stück 7 Mark,
empfiehlt in großer Auswahl die **Galanteriewaarenhandlung**

**F. G. Petermann,**
**Dresden,**
Galeriestraße Nr. 10.

---

## Butter!

schön, frisch und gutschmeckend, **à Pfd. nur 75 Pf.** ausgewogen, empfehlen

**Gebrüder Birkner,**
**Butterhandlung**
**Schreibergasse**
**9.**

---

Ein geehrtes Publikum mache ich in dessen eigenem Interesse darauf aufmerksam, daß meine

## Goldcompositions-Uhrketten,

die durch Schönheit der Arbeit und Haltbarkeit im Tragen sich eines wohlverdienten Rufes erfreuen, auch auf den **Pariser Ausstellungen** im Jahre 1867 mit einer

**„Preis-Medaille"**

und im Jahre 18 mit einer

**„ehrenvollen Anerkennung"**

gekrönt wurden, durch den auf dem Ringe eines jeden **Karabiners** eingravirten Fabrikstempel **„Schweich"** erkennbar sind und vor unberechtigter Nachahmung dieses Stempels durch den gesetzlichen Markenschutz gesichert. Ich übernehme, wie bekannt, vollste Garantie für die Güte meiner **Goldcompositions-Uhrketten** und empfehle dieselben **größter Auswahl zu Fabrikpreisen.**

Sodann offerire:

**Medaillons, Broschen u. Ohrringe, Armbänder, Kolliers, Uhrschlüssel, Manschetten- und Chemisettenknöpfe**
**aus Goldcomposition in bekannter Güte.**

**F. G. Petermann,**
**Dresden,**
Galeriestraße Nr. 10.

---

## Simili-Diamanten.

Vollkommen täuschend ähnliche Nachahmung von Cap- und Brasil-Diamanten. Prachtvolle Steine mit immensem Feuer **nur allein** durch die Probe von echten zu unterscheiden. Eleganteste, neueste Pariser Fassungen, aus controlirt massivem achtkarätigem Golde:
**Ohrgehänge** Paar 10 M., **Ringe** von 7 M. an,
aus Gold-Composition:
**Ohrgehänge** von 3 M. an, **Ringe** von 1 M. 50 Pf. an,
**Chemisettenknöpfe** von 1 Mark an
empfiehlt die
**Galanteriewaarenhandlung**

**F. G. Petermann,**
**Dresden,**
10 Galeriestraße 10.

---

## Traubenessig,

zum Einlegen der Früchte, à Lit. 32 Pf., **Lompenzucker** à Pfd. 48 Pf., bei 10 Pfd. 45 Pf., **Melisszucker** à Pfd. 44 Pf., im Brode 40 Pf. empfiehlt

**P. R. Willenberg,**
**Königsbrückerstr. 35.**

---

## Achtung!

Neue und getragene, gute herrschaftliche **Herren-Garderobe**, sowie reinwollene, starke **Buckling-Hosen** billig zu verkaufen,
**Louis Schöner,**
**11 Röhrhofsgasse 11.**

---

Die ält. Schäden, Knochenfraß, Salzfluß 2c. finden gründl. sich. Heilung F. Thomas, Brandwundenwasserfabr. Rietschelstr. 4.

---

**Berliner Börsen-Courier,**

einmonatliches Abonnement **nur 2 Mark.**

**Abendblatt: Rascheste finanzielle Informationen, Abhandlungen und Erörterungen von allen wirthschaftlichen Gebieten, Börsennachrichten, vollständiger Courszettel, Verloosungsliste, Tabellen 2c.**

**Morgenblatt:** Politische Zeitung: Pikantes, **außerordentlich interessantes Feuilleton. Auf allen Gebieten die neuesten Nachrichten mit einer von einem anderen Blatte kaum erreichten Schnelligkeit.**

Neu hinzutretende Abonnenten erhalten vom Tage des Abonnements gegen Einsendung der Quittung an die Expedition (Mohrenstraße 24 W.) die Zeitung bis 1. September gratis und franko zugestellt.

---

## 1 Piano

ist für 40 Thaler zu verkaufen **Altmarkt 25, 1. Etg. l.**